

## Die FUHR Systemlösung zur Optimierung Ihrer Türenfertigung für Wohnungsabschluss- und Objektinnentüren

### Beschreibung

Im Oktober 2014 ist ein Entwurf der DIN 18105 erschienen, der die Eigenschaften und Anforderungen an Wohnungsabschlusstüren (WA) festlegt. Dieser Normentwurf dient dazu, die objektbezogenen Anforderungen an Wohnungsabschlusstüren, ausgebildet als Drehflügeltüren, die von Hausfluren oder Treppenträumen in Wohnungen, Appartements oder Ähnliches führen, nach prEN 14351-2 zu ermitteln. Er gilt werkstoffunabhängig für Wohnungsabschlusstüren aus geeigneten Baustoffen und deren Kombinationen. Dieser Normentwurf empfiehlt nachfolgend aufgeführte Anforderungen an Eigenschaften von Wohnungsabschlusstüren in Mehrfamilienhäusern:

- Maße
- Schallschutz
- Differenzklimaverhalten
- Schutz vor unbefugtem Zutritt/Einbruchhemmung
- selbsttätiges Schließen
- Feuerschutz
- Rauchschutz
- Bedienkräfte
- Wärmedämmung
- Luftdurchlässigkeit
- Barrierefreiheit.

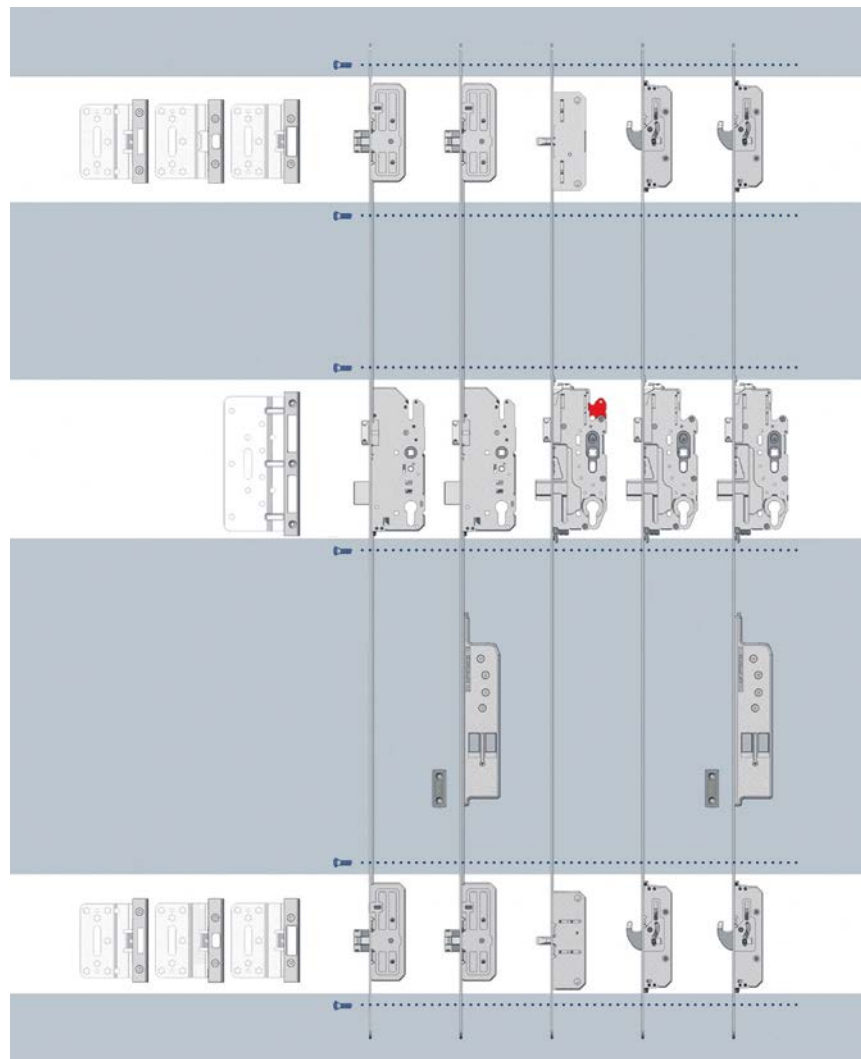
Speziell für Wohnungsabschlusstüren hat FUHR eine perfekt abgestimmte Systemlösung entwickelt. Sie basiert auf den bewährten Schlossserien **multisafe** und **multitronic**. Diese nach EN 1627 getesteten Mehrfachverriegelungen sorgen für erhöhte Sicherheit durch mehrere starke Verriegelungspunkte und halten die Tür damit an mehreren Stellen fest an die Gummidichtung gedrückt. Dies trägt zur Optimierung des Lärmschutzes und der Vermeidung von Zugluft bei. Ausgesuchte feuerhemmende Ausführungen, geprüft durch das Materialprüfungsamt NRW in Dortmund, verhindern darüber hinaus das Eindringen von Rauch und Feuer aus einer brennenden Wohnung oder dem Treppenhaus.

Ergänzt wird die Serie um die vom VdS geprüften Automatikschlösser **autosafe** und **autotronic**. Diese Schlösser bieten neben hoher Sicherheit durch eine ständig verriegelte Tür zusätzlich den angenehmen Komfort, die Tür nicht mehr abschließen zu müssen. Denn die zusätzlichen Fallenriegel fahren automatisch auf stabile 20 mm aus, sobald die Tür geschlossen wird.



Optimalen Schutz für Objektinnentüren bieten die FH-geprüften Varianten mit integrierter Panikfunktion, zertifiziert gemäß EN 179 und EN 1125.

## Die FUHR Systemlösung zur Optimierung Ihrer Türenfertigung für Wohnungsabschluss- und Objektintnentüren



FUHR hat bei der Entwicklung des WA-Konzeptes auch die fertigungstechnischen Belange der Türenhersteller berücksichtigt. So sind alle Schlosskästen sowie die Löcher für die Befestigungsschrauben bei allen Verriegelungen durchweg auf einer Höhe angebracht. Dadurch sind die Fräs- und Bohrmaße für alle Verriegelungstypen gleich.

Damit werden mehr Effizienz bei der Fertigung und höhere Flexibilität bei der Auswahl von Komponenten, verbunden mit einer schnelleren Reaktion auf Marktanforderungen, möglich.